

Anbau von Getreide und Leguminosen im Gemenge



Wintererbsen-Wintergersten-Gemenge am Standort Linz Land, Bonitur am 24. Juni 2019.

BODEN.WASSER.SCHUTZ.BERATUNG

Der Anbau von Erbsen in Reinkultur stellt den Biolandbau vor große Herausforderungen. Eine Alternative wäre der Anbau von Erbsen im Gemenge mit Getreide. Die Boden.Wasser.Schutz.Beratung hat auf zwei Standorten (Bezirk Perg und Linz Land) im letzten Herbst Versuche mit den Gemengepartnern Wintergetreide mit Wintererbse angelegt. Sowohl die Wintererbsensorte James, als auch Flokon sind halbblattlose kurz- bis mittelwüchsige weiße Sorten mit einer frühen Abreife.

Der Gemengepartner Wintergerste war in unseren Versuchen besser geeignet als Wintertriticale. Die mehrzeilige Wintergerste konnte auf beiden Standorten eine geringere Aussaatstärke gut ausgleichen. Bei der niedrigsten Aussaatstärke der Wintergerste (40 Prozent der Reinaussaatstärke) konnte sich am Standort Perg die Winter-

erbse etablieren und einen Ertrag von rund einer Tonne Erbse und rund 5,5 Tonnen Wintergerste erzielen. Bei den anderen Varianten war am Standort Perg die Konkurrenz durch den Gemengepartner Wintergerste für die kurzwüchsigen halbblattlosen Wintererbsensorten zu groß. Hier muss der Gemengepartner Wintergerste in der Aussaatstärke noch ausgedünnt werden und eventuell die Aussaatstärke von der Wintererbse erhöht werden. Am Standort Linz Land kann die Aussaatstärke bei beiden Gemengepartnern noch erhöht werden. Der Bestand war gesamt sehr dünn, wovon die Wintererbse profitierte. Bei einem durchschnittlichen Ertrag von 3,6 Tonnen wurde ein Wintererbsenanteil von 25 bis 38 Prozent erzielt. Nähere Infos zum Versuchsaufbau und den Ergebnissen findet man unter ooe.lko.at/Bio/Aktuell.

ELISABETH HARTINGER MSC

Biologische Pflanzenzucht

Im biologischen Landbau soll grundsätzlich biologisch erzeugtes Saat- und Pflanzgut eingesetzt werden. Von vielen Kulturen steht den Landwirten ein Sortenangebot in Bioqualität zur Verfügung. Dieses Seminar ist eine spezielle Weiterbildung für Bio-Landwirte, welche im Bereich biologischer Pflanzenzucht sowie biologischem Saatgut ihr Wissen vertiefen wollen.

⇒ 8. November, 9 bis 16 Uhr, Seminarhaus auf der Gugl, Auf der Gugl 3, Linz
 ⇒ Referent: Peter Kunz, gzk Getreidezüchtung



Saatgut für den Biolandbau.

BWSB

Anmeldung über das LFI

Kursnummer: 8112/1,
 050 6902 1500, info@lfi-ooe.at, ooe.lfi.at

Anerkannt als Pflanzen-schutzweiterbildung laut § 17 Abs. 8 Oö. Bodenschutzgesetz 1991 idgF.: eine Stunde

ELISABETH HARTINGER MSC

Kommen Sie zum oberösterreichischen

Mais 2019 Fröhschoppen

Sonntag, 20. Oktober 2019
ab 10.00 Uhr

am Betrieb von Familie Schneiderbauer
Haselbach 5, 4791 Rainbach

Highlights

- Ernte und Auswertung DIE SAAT-Sortenversuch
- Ernte und Auswertung Timac Agro-Düngerversuch
- Exklusive John Deere und Pöttinger Vorführung
- Pflanzenschutzinformationen durch die Firma Syngenta
- Bewirtung durch die Landjugend Rainbach
- Musikalische Umrahmung durch die Feuerwehr-musikkapelle Rainbach

Gewinnspiel vor Ort

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Bei dieser Veranstaltung werden Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die von der RWA AG zur Dokumentation der Veranstaltung und Öffentlichkeitsarbeit in Print- und Digitalmedien verwendet werden und gegebenenfalls an Dritte weitergegeben werden können. Wenn Sie nicht fotografierfähig werden wollen, geben Sie dies dem Fotografen Bescheid. Sie werden von keinem Bild, auf dem Sie erkennbar sind. Mehr Information in unserer Broschüre unter www.rwa.at.

KONTAKT
BIOLANDBAU

→ 050 6902 1450 ref-bio@lk-ooe.at